

„Das Stöhnen der Gefangenen  
dringe zu Dir.“ Psalm 79,11

## Programm

Vortrag und Diskussion

**- Gefangen in Armut, Korruption und Drogen -**

Pater Norbert Nikolai berichtet anlässlich seines  
Deutschlandsbesuches aus dem größten Männer-  
gefängnis von Lima (Peru)

**San Juan de Lurigancho**

Samstag, den 5. Februar 2011

Beginn: 20.00 Uhr

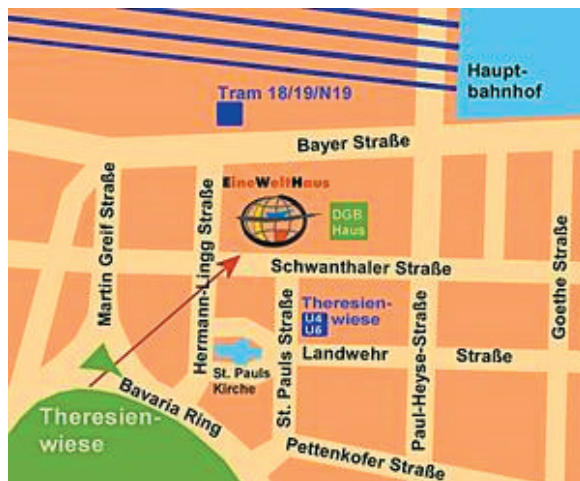
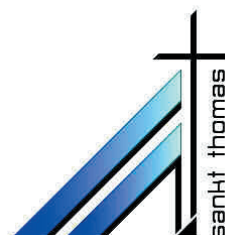
Einlass: ab 19.30 Uhr

- Eintritt frei -

**Eine-WeltHaus**

- NORD SÜD FORUM München e.V. -  
Schwanthalerstr. 80 (RG)  
80336 München

NORD  
SÜD  
FORUM  
München e.V.



So erreichen Sie das Eine-WeltHaus:  
5 Min. von der U-Bahn-Station Theresien-  
wiese U 4/5, Ausgang Schwanthaler-  
straße bzw. 10 Gehminuten vom Haupt-  
bahnhof.  
Freigabe des Bildmaterials liegt vor.

Nord-Süd Forum München e.V. im Eine-WeltHaus, Schwanthalerstr. 80  
in 80336 München: <http://www.nordsuedforum.de/nosfo/home/index.shtml>  
Asociación Cultural Latina „C H A S Q U I“ e.V., Rupertigastr. 61 in 81671  
München: <http://www.elchasqui.de/>  
Ausschuss „Eine-Welt St.Thomas“ des PGR von St.Thomas, Cosimastr. 204  
in 81927 München: <http://www.sankt-thomas.de/> Redaktion: Uwe Marx

Eine Veranstaltung des Nord Süd Forums München e.V., von El Chasqui und  
vom Ausschuss „Eine-Welt St. Thomas“ • Cosimastr. 204 • 81927 München.



Pater  
Norbert Nikolai

### *Weihespruch:*

**„Du führst mich hinaus ins Weite...“**  
(Psalm 18)

### *Stationen:*

Norbert Nikolai begann seine Ausbildung als Koch. Anschließend fühlte er seine Berufung zur theologischen Ausbildung.

Im Jahre 1990 unterstützte er als Student für ein Jahr Bischof José Dammert in Cajamarca / Peru.

Seit 1995 arbeitete er als Diözesanpriester im Bistum Essen. Nach der Kaplanszeit von 4 Jahren in Lüdenscheid wirkte er ab 1999 als Dorfpfarrer – getreu seinem Weihespruch – in den südlichen Anden im Dorf Pauza. Zusammen mit einer deutschen Gemeindereferentin, zwei Schwesterngemeinschaften, Religionslehrern und Katechetinnen betreute er 5 Jahre lang 60 Dörfer und Kapellen. Von 2004 bis 2009 arbeitete er in der deutschen Pastoral in einem riesigen Pfarrhaus in Essen-Katernberg.

Seit März 2010 wirkt er als Gefängnispfarrer im Männergefängnis „*San Juan de Lurigancho*“ in Lima (Peru) unter 8.700 Gefangenen, die sich den Raum von 21 Wohnbaracken unter menschenunwürdigen Verhältnissen teilen. Zusammen mit einem ganzen Team von Haupt- und Ehrenamtlichen erlebt Pater Nikolai dort eine in sich organisierte Welt. Ein Strafvollzug, der mit europäischen Verhältnissen nichts gemein hat. Durch Armut, Drogen, Aids, TBC und ein korruptes Rechtssystem gezeichnete Straftäter überleben durch ein hohes Maß an Selbstorganisation. Der Pater nimmt am Leben der Gefangenen teil und möchte uns – überwältigt von deren einzigartigem Glaubenszeugnis – mitnehmen in diese unvorstellbaren Verhältnisse . . .

### *Sein Credo:*

Priesterliche Existenz an der Seite der Armen, immer ansprechbar für die Probleme der Menschen.

# Programm

- Begrüßung
- Vorstellung von Pater Norbert Nikolai
- Vortrag
- Pause
- Peruanische Tänze
- Diskussion mit Pater Norbert Nikolai
- Dank und Verabschiedung

In der Pause wird Ihnen Gelegenheit gegeben, landestypische Speisen und Getränke einzunehmen sowie kunstgewerblichen Schmuck und Gebrauchsgegenstände zu erwerben.

Im Anschluss besteht weiterhin die Möglichkeit, mit Pater Nikolai persönliche Gespräche zu führen.

### *Gute Unterhaltung*

*Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass zur Unterstützung der Arbeiten von Pater Nikolai um Spenden gebeten wird. Diese kommen ausschließlich der Gefangenenseelsorge in „San Juan de Lurigancho“ zugute.*

*Für Ihre bereitwillige Unterstützung dürfen wir uns vorab recht herzlich bedanken.*